

4. Oktober 2011

Gestohlenes Buch kehrt nach Dessau-Roßlau zurück

Wiener Antiquariat bot wertvollen Band zum Kauf an

Ende März dieses Jahres fand eine Mitarbeiterin der Anhaltischen Landesbücherei durch Zufall im Internet einen Hinweis auf ein Buch mit Stempel der Dessauer Hofbibliothek – das Buch wurde von einem Wiener Antiquariat zum Preis von 9.500 Euro zum Verkauf angeboten. Die Recherche in den gedruckten Katalogen der Hofbibliothek ergab, dass es sich um einen Band mit zwei Drucken aus dem 16. Jahrhundert handelt, der zum Bestand der Hofbibliothek gehörte. Dieser Band hatte die Kriegsergebnisse unbeschadet überstanden – wie insgesamt nur 10 Prozent des Vorkriegsbestandes von 200.000 Bänden der Anhaltischen Landesbücherei – war aber Anfang der 1980-er Jahre aus der Dessauer Pauluskirche während einer Reihe von Einbrüchen entwendet und über Hehler in die Bundesrepublik Deutschland geschmuggelt worden. Das Kirchengebäude war damals Außenmagazin der Stadtbibliothek.

Das Rechtsamt der Stadt Dessau-Roßlau nahm unverzüglich Kontakt zum Antiquariat in Wien auf und machte den Eigentumsanspruch der Stadt Dessau-Roßlau am Buch geltend.

Am 30. August 2011 erhielt das Dessauer Rechtsamt die telefonische Mitteilung des Antiquariats, dass das Buch an die Stadt Dessau-Roßlau zurückgegeben wird, einige Tage später konnte es die Landesbücherei bereits übernehmen.

Dabei handelt es sich um einen sehr gut erhaltenen Schweinslederband aus dem 16. Jahrhundert mit zwei Metallschließen. Im Band enthalten sind zwei Drucke:

1. Henricpetri, Adam: General Historien der aller namhaftig unnd fürnembsten Geschichten, Thaten und Handlungen, so sich bey Übergebung und Ende ... Carols des Fünfften, und Anfange Ferdinanden seines Bruders Regierung ... zügetragen unnd verhandlet worden ... Basel, 1577
(Erstausgabe der Chronik, umfassend die Jahre 1555 bis 1561 mit 49, zum Teil doppelblattgroßen Holzschnitten)
2. Huttich, Johann: Novus orbis regionum ... Basel, 1555
(Lateinische Ausgabe einer wichtigen Sammlung von Reisebeschreibungen der großen spanischen und portugiesischen Entdecker)

Nach der Rückkehr des berühmten Kräuterbuches von Leonhart Fuchs (Basel 1543) im Jahr 2000 konnte nun ein weiterer wertvoller Band, der bei den Einbrüchen in die Pauluskirche gestohlen worden war, aufgrund der eindeutigen Sachlage wieder in den Bestand der Anhaltischen Landesbücherei Dessau integriert werden.